

ERGEBNISNIEDERSCHRIFT NR. 07/2009

Öffentliche Gemeinderatssitzung am Montag, 29.06.2009

Dauer der Sitzung: 17:35 Uhr bis 19:50 Uhr

Teilnehmer/-innen:

CDU-Fraktion:	Stadtrat	Ackermann
	Stadtrat	Benz
	Stadtrat	Burger
	Stadtrat	Dörfler
	Stadtrat	Haller
	Stadtrat	Dr. Moritz
	Stadträtin	Rompel
	Stadtrat	Schlitter
	Stadtrat	Schweickhardt
	Stadtrat	Straubmüller
Stadträtin	Wössner	
SPD-Fraktion:	Stadtrat	Baum
	Stadtrat	Dr. Caroli
	Stadträtin	Dreyer
	Stadtrat	Hirsch
	Stadtrat	Kalt
	Stadtrat	Kleinschmidt
Fraktion Freie Wähler:	Stadträtin	Bothor
	Stadtrat	Girstl
	Stadtrat	Pfütze
	Stadtrat	Roth
	Stadtrat	Wagenmann
Fraktion Die Grünen:	Stadträtin	Granderath
	Stadträtin	Kaiser-Munz
	Stadtrat	Täubert
	Stadtrat	Vollmer
FDP-Fraktion:	Stadträtin	Kmitta
	Stadtrat	Neumeister
	Stadtrat	Uffelmann
Sonstige:	Stadträtin	Kronawitter

beratende Mitglieder:	Erste Bürgermeisterin	Kaufmann
	Bürgermeister	Langensteiner-Schönborn
	Ortsvorsteher	Baum (als Stadtrat)
	Ortsvorsteherin	Deusch
	Ortsvorsteher	Haller (als Stadtrat)
	Ortsvorsteher	Kleinschmidt (als Stadtrat)
	Ortsvorsteher	Roth (als Stadtrat)
	Ortsvorsteher	Schweickhardt (als Stadtrat)

entschuldigt fehlen:	Ortsvorsteher	Benz
	Stadtrat	Mauch
	Stadträtin	Schmidt

Schriftführer/-in:	Herr	Papke
--------------------	------	-------

Zuhörer:	15
----------	----

Diese Sitzung ist nach § 34 GemO ordnungsgemäß einberufen und geleitet. Sie wird vom Vorsitzenden eröffnet mit der Feststellung, dass der Gemeinderat beschlussfähig und die Tagesordnung ortsüblich bekannt gemacht ist.

Oberbürgermeister Dr. Müller berichtet vor Einstieg in die Tagesordnung vom Präsentationstermin der Bewerbung für die Landesgartenschau und dankt den Stadträten für Ihre Teilnahme.

I. BEKANNTGABE

1. Bekanntgabe der in der nichtöffentlichen Sitzung am 15. Juni 2009 gefassten Beschlüsse

1. Der Gemeinderat hat durch Wahl an der Besetzung der Schulleiterstelle an der Grundschule Langenwinkel mitgewirkt.
2. Der Gemeinderat hat dem Kauf eines Geschäftsanteils an der Industrie- und Gewerbezentrum Raum Lahr GmbH zugestimmt.
3. Der Gemeinderat hat dem Entwurf eines Erschließungsvertrags für das Bebauungsplangebiet BEIM HOHBERGSEE zugestimmt.

II. BERATUNGS- UND BESCHLUSSANGELEGENHEITEN

Stadtrat Roth stellt für die Freien Wähler folgenden Antrag zur Geschäftsordnung:

Der Gemeinderat soll sich in einer der nächsten Sitzungen mit dem Thema Verkehrssicherheit im Umfeld der Friedrichschule befassen.

Abstimmungsergebnis: 22 Ja-Stimmen
 9 Nein-Stimmen
 0 Enthaltungen

Der Antrag ist damit angenommen.

1. Lärmaktionsplanung - Beratung des Entwurfs - Offenlegungsbeschluss

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 072/2009 vom 03.06.2009;
Stadtplanungsamt

Der vorgelegte Lärmaktionsplan stößt auf breite Zustimmung der Fraktionen, jedoch wird angemerkt, dass sich bei der konkreten Umsetzung und den damit verbundenen Kosten weiterer Diskussionsbedarf ergeben wird.

Herr Alexander Colloseus vom Ingenieurbüro Fichtner erläutert den Bericht und klärt noch offene Fragen.

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

1. Dem Entwurf des Lärmaktionsplanes wird zugestimmt
2. Gem. § 47d (3) BImSchG wird die Öffentlichkeit zu Vorschlägen für Aktionspläne gehört. Es wird ihr rechtzeitig und effektiv die Möglichkeit gegeben, an der Ausarbeitung und Überprüfung der Lärmaktionspläne mitzuwirken. (Offenlage)
3. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch den Lärmaktionsplan berührt sein kann, werden unterrichtet und zur Äußerung aufgefordert.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

2. Nachtragshaushaltssatzung und Nachtragshaushaltsplan der Stadt Lahr für das Haushaltsjahr 2009

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 085/2009 vom 10.06.2009;
Stadtkämmerei, Allgem. Finanzverwaltung und Haushalt

Oberbürgermeister Dr. Müller erläutert die Vorlage und die Gründe, die dazu geführt haben, dass ein Nachtragshaushaltsplan notwendig geworden ist. Im Rahmen der nachfolgenden Diskussion stellt Stadtrat Dörfler von der CDU folgenden Antrag:

Das Vorhaben Bürgerhaus Stadtteil Mietersheim soll bis zur Steuerschätzung im November 2009 mit einem Sperrvermerk versehen werden.

Bzgl. des Sperrvermerks besteht im Kreise des Gemeinderats keine einheitliche Meinung. Die verschiedenen Gesichtspunkte werden in engagierter Diskussion vorgetragen.

Oberbürgermeister Dr. Müller lässt über den Antrag von Stadtrat Dörfler abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen
17 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Der Antrag ist damit abgelehnt.

Danach wird über die von der Verwaltung vorgeschlagene Vorlage abgestimmt.

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Nachtragshaushaltssatzung und den Nachtragshaushaltsplan der Stadt Lahr für das Haushaltsjahr 2009 nach Maßgabe der Anlage 1.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

3. Neue Satzung des Elternbeirates der Städtischen Musikschule Lahr

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 087/2009 vom 17.06.2009;
Amt für außerschulische Bildung

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die neue Satzung des Elternbeirates der Städt. Musikschule Lahr nach Maßgabe des beigefügten Entwurfs.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

4. Gewährung von Investitionszuschüssen an Lahrer Vereine hier: Antrag des Fußballvereins Sulz von 1931 e.V.

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 088/2009 vom 18.06.2009;
Amt für Soziales, Schulen und Sport, Abt. Schulen, Sport und Verwaltung

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

Dem Fußballverein Sulz von 1931 e.V. wird (auf Grundlage der im Haushaltsplan 2009 auf der Finanzposition 2.5500.987000.6/998 veranschlagten Haushaltsmittel) gemäß Ziff. 5.2 der Sportförderungsrichtlinien für den Bau eines Jugend-Rasensportplatzes ein Zuschuss in Höhe von max. € 30.000 gewährt. Sollte die Flutlichtanlage nicht gebaut werden, reduziert sich der Zuschuss auf einen Betrag von € 22.500.

Entsprechende Haushaltsmittel stehen im Haushalt 2009 auf der Finanzposition 2.5500.987000.6/998 zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

5. Aufhebung der kommunalen Bezuschussung von Betreuungsplätzen für Kinder unter drei Jahren bei qualifizierten Tagesmüttern

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 080/2009 vom 04.06.2009;
Amt für Soziales, Schulen und Sport, Abt. Kinder, Jugend, Familien und Senioren

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat hebt den Beschluss zur kommunalen Förderung von Betreuungsplätzen für Kinder unter drei Jahren bei qualifizierten Tagesmüttern mit Wirkung ab 30.06.2009 auf.

Abstimmungsergebnis: 29 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
2 Enthaltungen

6. Modernisierung Alten- und Pflegeheim Spital
- Vergabe der Fenster- und Sonnenschutzarbeiten
- Vergabe der Klempnerarbeiten

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 082/2009 vom 04.06.2009;
Stadtbauamt, Abt. Hochbau

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

- Die Firma Bühler aus 77948 Friesenheim erhält den Auftrag zur Ausführung der Fenster- und Sonnenschutzarbeiten zum Brutto-Angebotspreis von 428.119,76 €.
- Die Firma Schweizer aus 79297 Winden i. Elztal erhält den Auftrag zur Ausführung der Klempnerarbeiten zum Bruttoangebotspreis von 71.660,85 €.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

7. Hospital- und Armenfonds Lahr
- Rechnungsergebnis für das Rechnungsjahr 2008

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 061/2009 vom 23.05.2009;
Stadtkämmerei, Allgem. Finanzverwaltung und Haushalt

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat der Stadt Lahr in seiner Funktion als Stiftungsrat des Hospital- und Armenfonds Lahr fasst den Beschluss über das Rechnungsergebnis für das Rechnungsjahr 2008 nach Maßgabe der angeschlossenen Anlage „Rechnungsergebnis für das Rechnungsjahr 2008, Seite 1, Ziffern 1 bis 4“.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

8. Hospital- und Armenfonds Lahr
hier: Jahresabschluss des Eigenbetriebs Alten- und Pflegeheim Spital für 2008

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 062/2009 vom 08.06.2009;
Alten- und Pflegeheim Spital

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

1. Der Gemeinderat in seiner Funktion als Stiftungsrat des Hospital- und Armenfonds Lahr stellt den Jahresabschluss des Alten- und Pflegeheim Spital zum 31.12.2008 mit einer Bilanzsumme von € 4.913.427,85 und einem Jahresfehlbetrag von € 17.159,75 auf der Grundlage der in der angeschlossenen Anlage enthaltenen Angabe fest.
2. Der Jahresfehlbetrag wird durch eine Auflösung der Betriebsmittelrücklage in gleicher Höhe gedeckt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

9. Abschluss eines Konzessionsvertrages mit der badenova AG & Co. KG über die Nutzung öffentlicher Verkehrswege zum Bau und Betrieb von Leitungen für die Wasserversorgung im Gemeindegebiet der Stadt Lahr nebst Zusatzvereinbarung zum Konzessionsvertrag

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 090/2009 vom 23.06.2009;
Stadtkämmerei, Abt. Beteiligungen, Betriebswirtschaft und Steuern

Der vorgelegte Konzessionsvertrag der badenova AG & Co.KG wird im Gemeinderat kontrovers diskutiert. Von einzelnen Mitgliedern wird er als nicht mehr zeitgemäß betrachtet sowie bzgl. der Vertragsdauer als zu langfristig angesehen.

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt rückwirkend zum 01.01.2009 den Abschluss des als Anlage beigefügten Konzessionsvertrages mit der badenova AG & Co.KG über die Nutzung öffentlicher Verkehrswege zum Bau und Betrieb von Leitungen für die Wasserversorgung im Gemeindegebiet der Stadt Lahr nebst Zusatzvereinbarung zum Konzessionsvertrag.

Abstimmungsergebnis: 26 Ja-Stimmen
5 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

10. Jahresabschluss 2008 des Eigenbetriebs „Abwasserbeseitigung Lahr“

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 086/2009 vom 15.06.2009;
Stadtkämmerei, Abt. Beteiligungen, Betriebswirtschaft und Steuern

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

1. Der Gemeinderat stimmt der Ermittlung der Kostenüberdeckungen/Kostenunterdeckungen in den Jahren 2004-2008 zu.
2. Die entstandenen Kostenunterdeckungen des Jahres 2008 in Höhe von € 91.698,73 wird mit der Kostenüberdeckung des Jahres 2005 verrechnet.
3. Der Gemeinderat stellt, vorbehaltlich des Ergebnisses der Jahresabschlussprüfung, den Jahresabschluss des Eigenbetriebs „Abwasserbeseitigung Lahr“ zum 31.12.2008 mit einer Bilanzsumme von € 33.530.103,98 und einem ausgeglichenen Jahresergebnis auf der Grundlage der in den beigefügten Anlagen enthaltenen Angaben fest.
4. Ein Jahresgewinn/Jahresverlust ist nicht entstanden.
5. Für die Fortführung der geplanten Investitionen werden Mittel in Höhe von € 527.400 ins Folgejahr (2009) übertragen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

11. Erweiterung Scheffelgymnasium, Pflichtbereich und Mensa - Vergabe der Fensterbauarbeiten

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 084/2009 vom 05.06.2009;
Stadtbauamt, Abt. Hochbau

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

- Die Firma Vetter Metallbau GmbH aus 79346 Endingen erhält den Auftrag zur Ausführung der Fensterbauarbeiten bei der Baumaßnahme „Erweiterung Scheffelgymnasium, Pflichtbereich Mensa“ zum Brutto-Angebotspreis von 539.751,87 €.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

12. Bebauungsplan BEIM HOHBERGSEE - Abwägung zu den Stellungnahmen aus der Offenlage - Satzungsbeschluss

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 075/2009 vom 28.05.2009;
Stadtplanungsamt

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

1. Die Abwägung vom 28.05.2009 zu den während der Offenlage vorgebrachten Stellungnahmen zum Bebauungsplan BEIM HOHBERGSEE (Entwurf) wird beschlossen.
2. Der Bebauungsplan BEIM HOHBERGSEE und die hierzu erlassenen örtlichen Bauvorschriften werden in den jeweils beigefügten Fassungen vom 28. Mai 2009 als Satzung beschlossen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

13. Bebauungsplan BOTTENBRUNNEN, 3. Änderung - Aufstellungsbeschluss - Offenlage

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 065/2009 vom 30.04.2009;
Stadtplanungsamt

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

1. Für den im Lageplan dargestellten Bereich wird ein qualifizierter Bebauungsplan mit der Bezeichnung BOTTENBRUNNEN, 3. Änderung aufgestellt.
2. Das Bebauungsplanverfahren wird gem. § 13 a BauGB im beschleunigten Verfahren durchgeführt.
3. Auf der Grundlage des Entwurfs vom 28. Mai 2008 ist die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen (Offenlage).

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

**14. Bebauungsplan EICHGARTEN-OST im Stadtteil Kuhbach
- Stellungnahmen zu den Anregungen aus der 2. Offenlage
- Satzungsbeschluss**

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 065/2009 vom 30.04.2009;
Stadtplanungsamt

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

- Die Stellungnahmen zu den während der 2. Offenlage vorgebrachten Anregungen zum Bebauungsplan EICHGARTEN-OST und den hierzu erlassenen örtlichen bau- und planungsrechtlichen Vorschriften werden beschlossen.
- Der Bebauungsplan EICHGARTEN-OST und die hierzu erlassenen örtlichen Bauvorschriften werden in den jeweils beigefügten Fassungen vom 03. Juni 2009 als Satzung beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 19 Ja-Stimmen
9 Nein-Stimmen
3 Enthaltungen

III. OFFENLEGUNGSVERFAHREN

**1. Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates
am 15. Juni 2009**

Es werden keine Einwendungen erhoben. Die Niederschrift ist genehmigt.

Es wird festgestellt, dass die Beschlussfähigkeit des Gemeinderats während der gesamten Dauer der heutigen Sitzung gewährleistet war.

Lahr/Schwarzwald, 29. Juni 2009

Vorsitzender

Schriftführer

Stadtrat/-rätin

Stadtrat/-rätin